

Sonnenstoren einziehen!

So können Sie Schäden vermeiden.

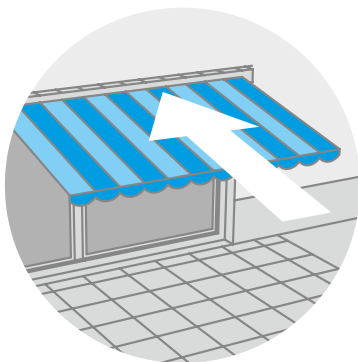
Sonnenstoren sind kein Allwetterschutz. Bereits mässiger Wind kann erhebliche Schäden verursachen. Bei Gewitter, Sturm und Hagel Sonnenstoren frühzeitig einziehen.

Wann wird es kritisch?

Gelenkarm-Sonnenstoren sind laut SIA-Norm 342 auf Windgeschwindigkeiten bis 38 km/h ausgelegt. Ein versicherter Sturmwindschaden liegt erst ab Windböen von 100 km/h oder 63 km/h im 10-Minuten-Mittel vor.

Verantwortung und Versicherungsschutz

Während der Sommermonate muss jederzeit mit rasch aufziehenden Gewittern, starken Windböen und Hagel gerechnet werden. Sonnenstoren müssen bei Gewitter, Sturm und Hagel rechtzeitig eingezogen werden. Schäden an ausgefahrenen Sonnenstoren infolge solcher vorhersehbaren und saisontypischen Wetterereignisse sind gemäss § 24 Gebäudeversicherungsgesetz (GVG) nicht versichert.



Wichtige Verhaltensregeln

- Sonnenstoren bei Unwetterwarnungen, beim Verlassen des Hauses und nach Sonnenuntergang immer einziehen.
- Wind- und Sonnenwächter bei Unwetterwarnungen, im Winter oder bei Abwesenheit immer ausschalten.
- Sonnenstoren nie als Regenschutz verwenden.

Gemeinsam Schäden vermeiden

Ihre Aufmerksamkeit schützt Gebäude, Eigentum und Bewohner.